



Saisonstart

Nasser Kaltstart in der Rheinwiese

2. Juni 2023
Gemeindeversammlungen

Nach einer ausgezeichneten Saison 2022 startet Pächter Roger Eberle mit der Freizeitanlage Rheinwiese in sein viertes Pächterjahr. Der Start ist allerdings ziemlich ins Wasser gefallen.

Kurt Schmid

«Ich komme grad, muss noch kurz ein paar Eier machen – dann habe ich Zeit». Roger Eberle ist am Samstagvormittag nach Auffahrt trotz kalter Witterung und leerer Badi-Liegewiese gut beschäftigt – dafür sorgt unter anderem der ausgebuchte Campingbereich. Unverkennbar mit seiner Schirmmütze, trifft der umtriebige Pächter den FA-Redaktor zum Kafi und erzählt vom verregneten Saisonstart, von Campern, Badegästen und Mitarbeitenden – kurz, von «seiner» Freizeitanlage Rheinwiese.

Das nasse und kalte Frühlingswetter hat den Saisonstart nicht gerade erleichtert. Vor allem im Badi-Bereich sei bei diesem Wetter so gut wie nichts gelaufen, sagt Eberle. Weniger gross waren die Einbussen auf dem Campingplatz: «Auf die Dauercamper ist Verlass und Touristen die im Voraus gebucht haben, kommen auch bei schlechtem Wetter», meint er und ergänzt: «Camper kennen keinen Schmerz». Derart verregnete Monate wie April und Mai 2023 seien allerdings fast nicht mehr aufzuholen.

Gutes Personal ist pures Gold

Gut erholt – er hat über den Winter seine Batterien an der Wärme wieder aufgeladen – und voll motiviert nimmt Roger Eberle die neue Saison in Angriff. Schon früh im Jahr beginnen jeweils die Planungs- und Vorbereitungsarbeiten. Diese seien nicht zu unterschätzen, sagt er. Kleinere und grössere Reparaturarbeiten an Geräten und Infrastruktur, Umgebungsarbeiten, aufstellen und einrich-



Entspannt am schönen Rheinufer sitzen. Spätestens, wenn das Wetter richtig sommerlich wird, werden dies ganz seltene Momente für Roger Eberle sein.

ten der Mietzelte, Reservationsmanagement und vor allem die Rekrutierung des Saison-Personals gehören schon lange vor der Saisonöffnung zum Pächter-Alltag.

«Ich denke, wir starten gut organisiert in die neue Saison»

Hat man eigentlich zu Beginn der vierten Saison noch ein Kribbeln im Bauch? «Nicht wirklich», meint Eberle, «einiges ist bereits Routine, die meisten Prozesse und Abläufe sind bekannt und optimiert – ich denke, wir starten gut organisiert in die Bade- und Campingsaison». Als eine grosse Herausforderung erweist sich aber jedes Jahr die Rekrutierung von geeignetem Saison-Personal. Allerdings schätzt er sich glücklich, dass er doch einige Mitarbeitende hat, die schon zum

ritten oder sogar vierten Mal in Folge zum Team gehören. Die meisten Stellen konnte er mittlerweile besetzen, Personal sucht er noch für den Gastronomiebereich. Er selber trägt die Verantwortung für den Gesamtbetrieb und arbeitet überall mit, wo Not am Mann ist – vor allem in der Küche ist er oft anzutreffen. Eines weiss Roger Eberle schon lange, aber ganz speziell, seit er in die Selbstständigkeit gestartet ist: «Gutes Personal, egal auf welcher Position, ist pures Gold!»

Badegäste, Restaurantbesucher, Dauercamper und Touristen – es braucht alle

Der Betrieb «Freizeitanlage Rheinwiese» ist vielseitig und es ist nicht immer einfach, die Bedürfnisse von allen Besucherinnen und Besuchern, ob in der Badi auf dem Campingplatz oder im Restaurant RheinGenuss unter einen Hut zu bringen.

Eberle und sein Team geben das Beste und probieren auch immer wieder etwas Neues aus. So ist an Stelle der Beach-Bar nun eine gedeckte Lounge entstanden, in der die Gäste auch bei heissem Sommerwetter – sofern es dieses einmal gibt – ein schattiges Plätzchen für einen kühlen Drink finden. An Spitzentagen wird dort zudem ein Aussen-

→ Fortsetzung auf Seite 2

Aus dem Inhalt

Neue Saison	1-2
Voller Einsatz	3
Burghügel / KTFWyland	4
Knabenverein	5
Leserbriefe	6-7
Politische Gemeinde	2/7/8
Veranstaltungen	9
Kirchzetteln	10

→ Fortsetzung von Seite 1

Nasser Kaltstart in der Rheinwiese

kiosk betrieben. Auf dem Campingplatz sind die Bereiche für Dauercamper und Touristen «durchlässiger» geworden: «Der Kontakt zwischen Dauer- und Durchgangscampnern ergibt interessante Gesprächsmöglichkeiten, von denen beide Gruppen profitieren können», ist Eberle überzeugt. Die meisten Camper sind übrigens Schweizer, auf 60 bis 70 Prozent beziffert er ihren Anteil. In der Hochsaison waren aber auch schon 45 verschiedene Nationen gleichzeitig in Langwiesen zu Gast. Ganz wichtig sind natürlich die



Camper sind schmerzfrei. Trotz nass-kühler Witterung ist auf dem Campingplatz das Leben schon eingeehrt. Fotos: ks

Badi-Gäste – viele direkt aus der Gemeinde oder aus der näheren Umgebung. Im Restaurant RheinGenuss sind auf diesen Sommer hin auch ein paar Anpassungen des Angebotes geplant. Dieser Bereich ist natur-

gemäss unterschiedlich ausgelastet, denn: «Das RheinGenuss ist trotz seines Namens halt einfach eine Badi-Beiz und die kann bei gutem Wetter voll sein und bei schlechtem Wetter praktisch leer», sagt Eberle und ist froh,

dass er auch durchaus gepflegte Bankette für verschiedenste Anlässe anbieten kann. Trotzdem ist in diesem Bereich die Personalplanung am schwierigsten.

Bereit hat Roger Eberle den Entscheid von der geregelten Arbeit als angestellter Küchenchef in die Selbstständigkeit zu wechseln, noch keinen Moment. Er liebt die vielfältige Arbeit, meist im Freien, den Kontakt mit den Leuten und die Möglichkeit, kreativ zu sein und Neues auszuprobieren: «Natürlich könnte ich auch wieder als Angestellter arbeiten, aber das ist definitiv nicht mein Ziel». Er sagt es mit Überzeugung, auch wenn er für das Wort «Selbstständigkeit» mittlerweile seine eigene Definition gefunden hat: «Selber und ständig!»

BEZIRKSGERICHT AUCH WEITER AUSGEWOGEN.



**PRISKA
LÖTSCHER**

ANS BEZIRKSGERICHT



SP

Abstimmungen/Wahlen

Urnengang vom 18. Juni 2023



Gemeindekanzlei Feuerthalen

A. Eidgenössische Vorlagen

1. Bundesbeschluss vom 16. Dezember 2022 über eine besondere Besteuerung grosser Unternehmensgruppen (Umsetzung des OECD/G20-Projekts zur Besteuerung grosser Unternehmensgruppen) (BBI 2022 3216)
2. Bundesgesetz vom 30. September 2022 über die Ziele im Klimaschutz, die Innovation und die Stärkung der Energiesicherheit (KIG) (BBI 2022 2403)
3. Änderung vom 16. Dezember 2022 des Bundesgesetzes über die gesetzlichen Grundlagen für Verordnungen des Bundesrates zur Bewältigung der Covid-19-Epidemie (Covid-19-Gesetz) (AS 2022 817)

B. Kantonale Abstimmung

1. Kirchenordnung der Römisch-katholischen Körperschaft des Kantons Zürich (Änderung vom 1. Dezember 2022)

C. Bezirkswahlen

1. Erster Wahlgang Ersatzwahl Bezirksgericht Andelfingen für die Amtsdauer 2020–2026

Achtung:

Der Stimmausweis muss in jedem Fall unterzeichnet werden.

8245 Feuerthalen, 26. Mai 2023

Gemeindekanzlei Feuerthalen

Flohmarkt in Uhwiesen

**Samstag, 3. Juni
10.00–15.00 Uhr**

Volgplatz Uhwiesen

Der Frauenchor freut sich auf Ihren Besuch



MIETE MICH

ab CHF 115.– / Tag
bis 1'000 km Frei



Diessenhoferstrasse 25
8245 Feuerthalen
052 659 44 75 / 076 477 69 60
info@chamas.ch

Schaffhauser Meisterschaft im Vereinsturnen Jugend am Samstag, 6. Mai 2023

Was für ein grandioser Tag!

Wenn 73 Kinder mit ihren vielen Leitern von Feuerthalen auf das Munot-Areal Emmersberg marschieren, dann kann der Turntag nur toll werden!



Eine beeindruckende Teilnehmerschar.



Voller Einsatz bei der Pendelstafette.

Das Wetter war perfekt, der Fanclub war parat und die Kinder aufgewärmt durch den Marsch. So startete der Turn- und Sportverein Feuerthalen als erste Disziplin mit der Pendelstafette. Laut angefeuert von ihren Turngspänli und Besuchern rannten die Kinder was nur ging. Da wir mit beeindruckenden 73 Jungs und Mädels antraten und alle Kinder mitmachten, dauerte diese erste Disziplin ziemlich lange und war eine echte Herausforderung für die Stimmbänder: «HOPP FÜÜRTHALE». Nach einer kurzen Pause ging es für alle weiter in der Munothalle. Die nächste

Disziplin hiess: Fachttest Allround und war eine etwas komplizierte Abfolge von rennen, werfen, drehen, werfen, stehenbleiben, Ball fangen und wieder losspurten bis fast zum Umfallen. In der Halle tönte unser Schlachtruf noch etwas lauter, was die Schiedsrichter ziemlich beeindruckte. Ein absoluter Gänsehautmoment und für alle Anwesenden sicherlich unvergesslich. Was für eine Energie, was für ein Teamwork, was für eine Stimmung! Beim Weitsprung durften alle Teilnehmer dreimal springen, also dreimal 73 Kinder. Im Vergleich zu den anderen teilnehmenden Verei-

nen, welche mit 20 bis 30 Kindern angetreten sind, brauchte unser Verein eine Stunde dafür!

Die letzte Disziplin, der 800-Meter-Lauf, wurde von 28 Kindern absolviert. Dieser fand bei der Munotanlage statt, wo gleichzeitig noch der Munot Cup ausgetragen wurde. So hatten die Kinder noch mehr Zuschauer und die tolle Stimmung hielt an.

Etwas getrübt wurde der Tag allerdings mit dem Abschluss und der Siegerehrung. Unsere Grösse und die Philosophie «Einer für alle und alle für Einen», also die Kleinsten zusammen mit den Grössten machte uns

zwar Spass und war wunderschön anzusehen, aber für eine Spitzennote reichte es nicht. Ein guter 5. Platz in der stärksten Klasse und mit Abstand die meisten Teilnehmer! Dafür hätten wir auch einen Preis verdient.

Müde, aber zufriedene Kinder und Leiter machten sich auf den Heimweg. Was für ein toller Tag! Danke allen Teilnehmern und Eltern, ihr wart grossartig! Ein ganz grosses Dankeschön an die Jugendleiterinnen und -leiter für euren Einsatz!

Marianne Gsell,
TSVF / Abteilung Jugend



Treffpunkt Vereinszelt. Fotos: M.Gsell

Interessengemeinschaft reichte Petition ein

Projekt «Aussichtsplattform Burghügel» soll in den Richtplan aufgenommen werden

Die Interessengemeinschaft «Aussichtsplattform Burghügel» hat am 15. Mai ihr Projekt bei der Zürcher Planungsgruppe Weinland eingereicht. Sie will den zugewachsenen Aussichtspunkt im Cholfirst wieder aktivieren.

(ks) Seit dem 700-Jahr-Jubiläum der Gemeinde Feuerthalen im Jahr 2018 hat sich die Vision der Wiederbelebung des Aussichtspunktes auf dem Cholfirst oberhalb von Langwiesen zu einem konkreten Projekt entwickelt. Aus der damaligen Gruppe «stohlibeverbote», welche von Peter Loosli und Martin Zulauf ins Leben gerufen wurde, hat sich im vergangenen Jahr die Interessengemeinschaft «Aussichtsplattform Burghügel» gebildet. Diese befasste sich in den letzten Monaten mit der Reaktivierung des Aussichtspunktes oberhalb von Langwiesen. Die Aussicht vom sogenannten «Burghügel» im Cholfirst soll in Zukunft wieder gewährleistet werden. Letzte



Woche reichte die IG ihr Projekt bei der Zürcher Planungsgruppe Weinland (ZPW) ein, um den

heute inoffiziellen «Aussichtspunkt Burghügel» in den Richtplan aufzunehmen.

Ziel der Initianten sei es, den 1976 entstandenen Aussichtspunkt oberhalb von Langwiesen wieder zugänglich zu machen, schreiben sie in ihrer Medienmitteilung. Dieser ist in den vergangenen Jahren fast vollständig zugewachsen und verwaist. Eine barrierefreie Aussichtsplattform soll der einst einen unvergleichlichen Weitblick über die Stadt Schaffhausen, den Rhein, den Randen und den Hegau ermöglichen. Die Kosten von rund 700000 Franken will die IG Burghügel durch Sponsoring, kulturelle Beiträge aus Fonds und Spenden aufbringen.

Informationen zum Projekt: www.stohlibeverbote.ch/aktuell

Samstag, 27. Mai 2023

Grösster Schweizer Breitensportanlass zu Gast im Rhymarkt

Nach einer mehrjährigen Planungs- und Vorbereitungszeit freuen sich 180 Turnende aus dem Organisationskomitee und werben für ein unvergessliches KTFWyland2023.

550 Vereine und Riegen aus 20 Kantonen mit über 14000 aktiv Turnenden sind zwischen dem 16. und 25. Juni 2023 in Oberwil in der Gemeinde Dägerlen bei Henggart auf der grünen Wiese im Einsatz und bilden den Kern des grössten Zürcher Kantonalturnfestes aller Zeiten.

Am Samstag, 27. Mai 2023, betreibt die Mediengruppe des

KTFWyland2023 einen Informations- und Grillwurststand im Rhymarkt in Feuerthalen. Der Erlös kommt in die Kasse des Trägervereins. Versuchen Sie sich am Glücksrad: Es gibt keine Verlierer!

Peter Loosli
KTFWyland 2023,
Mediensprecher

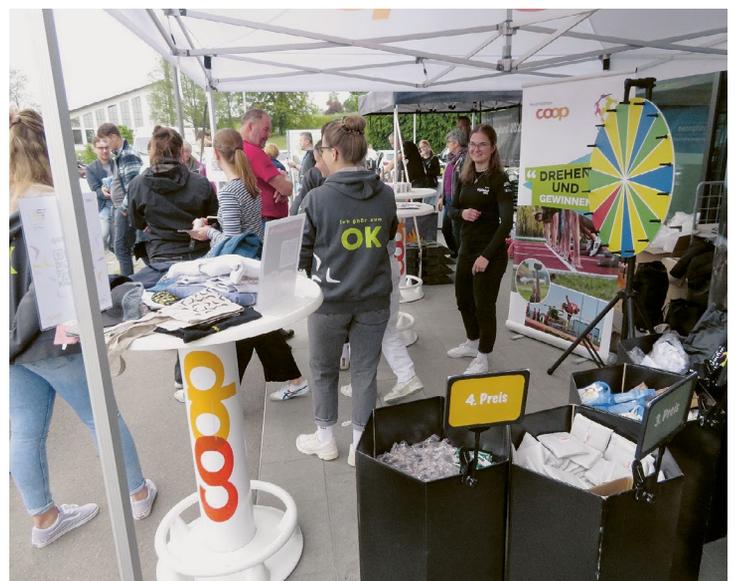


Foto: P. Loosli

Sie wollen **Menschen helfen**?
Sie haben **Interesse an Weiterbildungen**?
Werden Sie Hydrantier (m/w)!
Interesse? Nehmen Sie mit uns Kontakt auf!



info@feuerwehr-ausseramt.ch

www.feuerwehr-ausseramt.ch

26. Generalversammlung Knabenverein

Erfolgreiches Vereinsjahr und Blick in die Zukunft

Auf ein erfolgreiches Vereinsjahr wurde zurückgeblickt und Massnahmen zur Sicherung der Zukunft des Vereins wurden diskutiert. Anschliessend wurde auf das kommende Vereinsjahr angestossen.

Nach dem hervorragenden Nachtessen im Restaurant Schwarzbrünneli konnte Präsident Patrick Fischer acht aktive Mitglieder und fünf Gäste zur 26. Generalversammlung begrüßen. Aus den Jahresberichten des Präsidenten und des Kassiers Marco Gienuth war zu entnehmen, dass auf ein erfolgreiches Vereinsjahr zurückgeblickt werden kann. Die diesjährige Zusammenarbeit mit dem Hilariverein Langwiesen verlief trotz des erhöhten Aufwands sehr positiv. Zum ersten Mal wurde die Veranstaltung komplett gemeinsam für den Hilari 2023 durchgeführt, was auch das gemeinsame Helferfest im Mai als Höhepunkt im Jahresprogramm markierte.

Es wurde auch über die Zukunft des Vereins diskutiert, da die Anzahl der aktiven Mitglieder voraussichtlich weiter ab-

nehmen wird. In der Gemeinde wird der Knabenverein weiterhin als reiner Hilariverein wahrgenommen. Gemäss den Statuten ist die Vereinsabsicht im ersten Punkt als «Förderung der Geselligkeit» hinterlegt, die hauptsächlich über die verschiedenen Aktivitäten im Vereinsjahr, neben dem Hilari, erreicht wird. Um dem Mitgliederschwund entgegenzuwirken, werden Vorstand und Mitglieder versuchen, verschiedene Massnahmen zu erarbeiten, um die Zukunft des Vereins zu sichern.

Im Anschluss an die Versammlung wurde auf das kommende Vereinsjahr angestossen. Vielen Dank an Abaz für die Gastfreundschaft.

Erhan Gülay
Knabenverein Feuerthalen-
Langwiesen



Foto: Patrick Fischer

Herzlichen
Glückwunsch!



Der Feuerthaler Anzeiger gratuliert:

Herr Alois Elmiger wohnt an der Gartenstrasse 9 in Feuerthalen. Herr Elmiger wurde am 27.5.1933 geboren. Zu Ihrem **90. Geburtstag**, den Sie am **27. Mai 2023** feiern dürfen, wünscht die Redaktion des Feuerthaler Anzeigers Ihnen, lieber Herr Elmiger, von allem das Beste!

Die Redaktion des Feuerthaler Anzeigers gratuliert allen Jubilarinnen und Jubilaren, natürlich auch denjenigen welche keine Veröffentlichung möchten und wünscht ihnen für die Zukunft Glück, Gesundheit und Zufriedenheit!

www.feuerthaleranzeiger.ch

Impressum

Der Feuerthaler Anzeiger erscheint jeden zweiten Freitag gemäss Erscheinungsplan und wird gratis in alle Haushaltungen von Feuerthalen und Langwiesen verteilt.

Herausgeber: Politische Gemeinde Feuerthalen

Redaktion: ks. Kurt Schmid, Redaktionsleiter
Mobile 079 355 66 83
Jt. Julia Tarczali, Redaktorin
Iz. Lucas Zollinger, Redaktor
Gj. Gregor Jost, Redaktor
Freie Mitarbeiter:
ww. Werner Wocher, Langwiesen

Adresse: Redaktion Feuerthaler Anzeiger
Postfach 20, 8245 Feuerthalen
E-Mail: redaktion@feuerthaleranzeiger.ch
jtarczali@feuerthaleranzeiger.ch
lzollinger@feuerthaleranzeiger.ch
gjost@feuerthaleranzeiger.ch

Inseratannahme und -verwaltung, Druck und Administration:
LANDOLT AG, Grafischer Betrieb
Diessenhoferstrasse 20, 8245 Feuerthalen
Telefon: 052 550 53 53
E-Mail: info@feuerthaleranzeiger.ch

Zustellung: SCHAHO AG, Schaffhauser
Zustellorganisation. Telefon 052 624 11 10

Website: www.feuerthaleranzeiger.ch

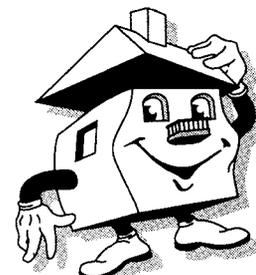
Redaktionsschluss:
Montag, 12 Uhr der Erscheinungswoche

Inseratannahmeschluss:
Dienstag, 12 Uhr der Erscheinungswoche

Auflage: 2200 Exemplare printed in Switzerland

Heizungs- Anlagen

Sanitäre Installationen



**Huber
Bühler ag**

Tel. 052 630 26 66
Ebnatring 25
8207 Schaffhausen

Mein Antrag «pro Blaulicht und Bus» für den 2. Juni

Um an der Gemeindeversammlung zu Tempo 30 nicht bloss Ja oder Nein sagen zu können, werde ich folgenden Antrag stellen, im Wortlaut: Die Tempo 30 Vorlage des Gemeinderates wird so abgeändert, dass Tempo 50 auf der Bahnhofstrasse weiterhin gilt bis zu deren oberem Ende und auf der Vogelsangstrasse bis zur Bus-Schlaufe Schützenhaus hinunter, auf die andere Seite nach Westen bis

zur Kreuzung mit dem Stadtweg. Zudem gilt auf der Kirchstrasse Tempo 40 bis zur Kreuzung mit der Schulstrasse. Erst ab dort beginnt Tempo 30.

Begründung: die besagten Sammelstrassen sind alle sehr breit, die Bahnhofstrasse hat durch die Senke beidseits Trottoirs, die Vogelsangstrasse nach Osten ein Trottoir und nach Westen sogar einen separaten Velo- und Fussgängerweg. Alle

Schülerübergänge sind bereits bestens gesichert. Die Kirchstrasse ist breit und hat ein Trottoir. Die Sammelstrassen sind wichtig für den Erhalt der Geschwindigkeit für Bus und Blaulichtfahrzeuge, wo jede Sekunde zählt. Die Ambulanz muss nicht nur z.B. ins Zentrum Kohlfirst, sondern auch schnell zurück ins Spital. Die Feuerwehrleute müssen zuerst ins Depot einrücken und dann erst zum

Brandplatz, wie geht das mit 30? Oft müssen sie beim Einsatz nochmals ins Depot für spezialisierten Nachschub. Zudem soll sich die Fahrzeit für die Anwohner zuoberst und zuhinterst im Dorf nicht unnötig verlängern. Tempo 30 auf diesen Sammelstrassen bringt weder einen Sicherheitsgewinn noch eine Lärmreduktion.

Paul Amsler, Feuerthalen

Mein Antrag «Chilerank bis Haltestelle» für den 2. Juni

Dieser zweite Antrag von mir an die Gemeindeversammlung lautet wie folgt: Die flächendeckende Tempo 30 Vorlage des Gemeinderates wird zurückgewiesen und der GR wird beauftragt, ab der Kreuzung Kirchstrasse/Schulstrasse bis zur Bushaltestelle Zentrum Kohlfirst eine Tempo 30 Strecke ein-

zurichten. Weiters muss andernorts die Kreuzung Kirchweg/Bahnhofstrasse aus Sicherheitsgründen beidseitig einen Stopp erhalten (jetzt nur einseitig vorhanden). Begründung: diese Variante ist die günstigste, es braucht nur eine Eingangsbaute vor der Einmündung Schulstrasse und eine zweite bei der

Haltestelle Zentrum Kohlfirst, wo bereits die Gummipoller die künftige Verengung vorgeben. Die Strassen welche dazwischen abzweigen haben keine Zufahrtsfunktion. Weiters bleiben die bereits sicheren breiten Strassen der Gemeinde für Blaulichtfahrzeuge und Bus offen mit Tempo 50. Und die kleinsten

Quartierstrassen können schon heute technisch nicht schneller als mit 30 befahren werden, sind teilweise beruhigt, werden nur von Anwohnern genutzt und bieten keinen Umfahrungsanreiz.

Paul Amsler, Feuerthalen

Gedanken und Fragen zur Vorlage Tempo 30

Gemäss Gemeinderat kam das Begehren aus der Bevölkerung. Frage: von wo, woher und wie viele? Waren das so viele und ist das so wichtig, dass ein neues Verkehrskonzept unter Mithilfe eines externen Ingenieurbüros tatsächlich nötig war? Haben die Macher auch überlegt, wie sich Tempo 30 auf so vielen Strassen und in einem so grossen Gebiet auf die lebenswichtigen Einsätze der Feuerwehr und dem Rettungsdienst auswirkt? Zu schnell gefahren, speziell bei Tempo 30 bringt hohe Bussen und sehr schnell den Entzug des Fahrausweises. Sollte der neue Zonenplan mit dem geplanten Einbahnverkehr tatsächlich je angenommen werden, bringt das auch noch

längere und umständlichere Anfahrtswege für die Einsatzkräfte und die Einsatzfahrzeuge. Was sollen die Einsatzfahrer dann machen? Nach Vorschrift fahren und ein Haus weiter brennen und einen Notfall länger warten lassen oder eine hohe Busse und den Entzug vom Fahrausweis zu riskieren. Wurde auch geprüft, wie negativ Tempo 30 für den Bus ist? 2006 wurde die flächendeckende Einführung von Tempo 30 an der Gemeindeversammlung massiv abgelehnt. Warum wurde wieder eine Vorlage gemacht, um Tempo 30 zu erzwingen? Oder ist dies Salamtaktik im Hinblick auf die Abstimmung über den umstrittenen neuen Zonenplan? Gibt es in der Gemeinde,

die stark vom Finanzausgleich abhängig ist, wirklich keine Möglichkeit, das Geld nutzbringender einzusetzen als für ein neues unnötiges Verkehrskonzept? Hoffen wir, dass es auch dieses Mal erneut zu einer Ablehnung kommt.

Walter Schwaninger, Feuerthalen

www.meinekosmetikerin.ch



Dalle Feste
Sanitär

Ihr Partner für sanitäre Anlagen und Service-Arbeiten!

Fabio Dalle Feste

Zürcherstrasse 116
8245 Feuerthalen
Mobile 078 710 17 84
E-mail dallefeste@bluwin.ch

Nachhilfe und Coaching

Alle Fächer für Primar-, Sekundar-, Kantonsschüler und Auszubildende.

Erfahrene Lehrer mit langjähriger Praxis.

GRAMMATICUS, Zürcherstr. 7, 8245 Feuerthalen
www.grammaticus.ch / Tel. 052 533 45 14

Priska Lötscher als Bezirksrichterin

Entscheidungsgrundlagen stehen nicht nur in Gesetzbüchern

Die Richterstelle am Bezirksgericht Andelfingen muss neu besetzt werden und wir können unsere Wahl treffen, wer in den kommenden Jahren diese Stelle innehaben wird. Richterinnen und Richter tragen die Verantwortung, dem Gesetz folgend verhältnismässig und lebensnah

zu entscheiden. Dies erfordert aus meiner Sicht juristisches Fachkenntnis, ein breites Wissen über unterschiedliche Lebenslagen sowie Einfühlungsvermögen. Priska Lötscher vereint diese Fähigkeiten auf sich. Neben ihrer Erfahrung als Gerichtsschreiberin und Kan-

tonsrätin ist sie im Privaten als Familienfrau und Mutter mit den Herausforderungen des Familienlebens konfrontiert. So bin ich überzeugt, dass diese vielseitigen Blickwinkel, welche Priska Lötscher einnimmt, beste Voraussetzungen für die Ausübung des Bezirksrichteramtes

bieten. Sie wird mit Sachverstand und Feingefühl diese Stelle ausfüllen. Ich empfehle Ihnen daher Priska Lötscher aus Überzeugung zur Wahl als Bezirksrichterin.

Holger Gurtner, Gemeinderat Feuerthalen

Ersatzwahl Bezirksrichter

Ein Glücksfall für Andelfingen

Am 18. Juni 2023 steht eine Ersatzwahl am Bezirksgericht An-

delfingen an. Es handelt sich dabei um eine 20%-Stelle, die

neu besetzt werden muss. Als ehemaliger Gemeindepräsident von Feuerthalen unterstütze ich Patrick Blumer. Er ist menschlich und fachlich prädestiniert für dieses wichtige Amt. Als Ersatzrichter in Andelfingen kennt er bereits die örtlichen Verhältnisse am Gericht und ist vertraut mit Land und Leuten unseres Bezirks. Seit 11 Jahren ist er in der Zürcher Justiz tätig und besitzt das Zürcher Anwaltspatent. Bei Verhandlungen geht er

auf die Menschen ein, hört ihnen zu und versucht, wenn immer möglich, eine pragmatische und faire Lösung zu finden. Patrick Blumer, der bald mit seiner Familie in Humlikon wohnhaft sein wird, ist ein Glücksfall für unser Bezirksgericht: Er verdient unsere Unterstützung und eine überzeugende Wahl als Bezirksrichter.

Werner Künzle, Feuerthalen

**gib deiner
Freizeit
Rümlis
DEIN
Gesicht!**

Neu entnehmen Sie alle Informationen zum Rahmenprogramm des Rümli direkt dem QR-Code.

Die **Trefföffnungszeiten** sind unverändert freitags von **19.00–22.00 Uhr**.

An **Feiertagen** und während den **Schulferien** bleibt das Rümli **geschlossen**.

Ort: SchülerInnenreff, Turnhalle Spilbrett, jash.ch/ruemli
Die Jugendlichen von Feuerthalen und Langwiesen sind herzlich zu **allen Aktivitäten der Jugendarbeit Schaffhausen** eingeladen!



**Nebenamtlicher Bezirksrichter
am Bezirksgericht Andelfingen
(Ersatzwahl vom 18. Juni 2023)**

Daniel Fink

Jahrgang 1961, lic. iur.
Unternehmer aus Flurlingen

parteilos – **garantiert unabhängig**
lic.iur./Rechtsanwalt – **garantiert professionell**
Unternehmer – **garantiert praxisnah**
verwurzelt im Bezirk – **garantiert bodenständig**

Gemeindeorganisation

Gemeindeversammlungen vom 2. Juni 2023

Änderung Durchführungsort

Aufgrund der zu erwartenden hohen Teilnehmerzahl an der Gemeindeversammlung der politischen Gemeinde vom 2. Juni 2023 hat der Gemeinderat entschieden, den Veranstaltungsort von der Aula des Schulhauses Stumpenboden in die Mehrzweckhalle Stumpenboden zu verlegen.

Die Gemeindeversammlungen vom 2. Juni 2023 finden deshalb wie folgt statt:

- 18.15 Uhr Gemeindeversammlung ev.-ref. Kirchgemeinde
Ort: **Mehrzweckhalle Stumpenboden**
- 19.15 Uhr Gemeindeversammlung politische Gemeinde
Ort: **Mehrzweckhalle Stumpenboden**

Wir bitten um Kenntnisnahme und danken für das Verständnis.

8245 Feuerthalen, 26. Mai 2023

Gemeinderat Feuerthalen



Gemeindekanzlei Feuerthalen



Gemeinde- und Schulbibliothek Feuerthalen
Schulhaus Stumpfenboden Feuerthalen



Bibliotheksmitarbeiterin/ Bibliotheksmitarbeiter gesucht

Die Gemeinde- und Schulbibliothek Feuerthalen sucht per 1. Juli 2023 oder nach Vereinbarung eine Bibliotheksmitarbeiterin/einen Bibliotheksmitarbeiter für ca. 3 Stunden pro Woche (5%) für die Ausleihe und diverse Bibliotheksarbeiten nachmittags und abends. Sie sind eine aufgeschlossene und teamfähige Person, haben Freude am Umgang mit Kundschaft aller Altersklassen und haben Interesse an neuen Medien und Entwicklungen.

Ihr Aufgabengebiet umfasst

- Ausleihe verschiedener Medien
- Kundenberatung und Vermittlung von Informationen
- Auswählen, Einkaufen, sowie Aufbereitung und Pflege der Medien
- Allgemeine administrative Arbeiten
- Mithilfe bei der Organisation und Durchführung von Anlässen

Wir erwarten

- Interesse an der Arbeit mit verschiedenen Medien und Freude am Umgang mit Kundschaft aller Altersklassen
- Gute PC-Kenntnisse
- Bereitschaft zur Weiterbildung
- Sie sind offen, teamfähig, flexibel, belastbar und mit der Medienvielfalt einer Bibliothek vertraut

Wir bieten

- Einen interessanten und vielseitigen Aufgabenbereich
- Ein kollegiales und aufgestelltes Team

Informationen zu unserer Gemeinde- und Schulbibliothek Feuerthalen finden Sie auf unserer Webseite: www.schule-feuerthalen.ch. Für weitere Auskünfte steht Ihnen die Bibliotheksleiterin Käthi Baldegger unter bibliothek@schule-feuerthalen.ch gerne zur Verfügung.

Haben wir Ihr Interesse geweckt?

Dann freuen wir uns auf Ihre Bewerbung!

Bitte senden Sie uns Ihre Bewerbungsunterlagen bis **Freitag, 9. Juni 2023** per Mail (1 Dokument mit Foto) an schulverwaltung@schule-feuerthalen.ch oder per Post an: Schule Feuerthalen, Schulstrasse 11, 8245 Feuerthalen.

Eidgenössisches Feldschiessen



das grösste Schützenfest der Welt!

Unterstützen auch Sie ein Stück
Schweizer-Tradition!

Durchführungsort Distanz 300 Meter:

Schiessanlage in Wildensbuch
Samstag 03. Juni 13.30–15.30 Uhr
Sonntag 04. Juni 09.30–11.30 Uhr

Schützen Flurlingen-Uhwiesen
www.schuetzen-flurlingen-uhwiesen.ch

Theater Kanton Zürich

Kapitän Kap Verde

Freilichttheater nach einer Komödie von Voltaire

Der reiche Präsident Bodin hat sich der Astrologie verschrieben, versteht aber nichts davon. Seine Frau glaubt, diagnostische und heilende Fähigkeiten zu haben und schluckt Pillen gegen alles.

Während ihre ältere Tochter unglücklich mit einem eingebildeten Adligen verheiratet ist, liebt die jüngere, Fanchon, den Chevalier du Hasard. Aber der Vater hat sie einem alten Freund, dem Kapitän, versprochen. Turbulente Situationen und Gefühle sind garantiert. Als auch noch die lange verschollene Frau des Kapitäns auftaucht, gerät alles durcheinander. Und das Happy End ist mehr als überraschend.



Vorstellung: Donnerstag, 15. Juni 2023, 20.30 Uhr
Hartplatz Schulhaus Stumpfenboden
Erlenstrasse 4, Feuerthalen

Bei schlechter

Witterung: Ausweichspielstätte MZH Stumpfenboden
Infos dazu am Vorstellungstag ab 13 Uhr
unter 052 232 87 18 oder App Wetter-Alarm
→ Favorit hinzufügen: TZ Freilicht

Eintritt: frei

Veranstalter: Politische Gemeinde Feuerthalen

Verpflegung: ab 19.30 Uhr verwöhnt der Frauenverein
Feuerthalen Langwiesen die Besucherinnen
und Besucher wieder mit geschmackvoll
belegten Broten, köstlichen selbstgebackenen
Kuchen und diversen Getränken.

8245 Feuerthalen, 26. Mai 2023

Gemeindekanzlei Feuerthalen

Bauamt

Bauprojekt

Amsler & Co. AG, Lindenstrasse 16, 8245 Feuerthalen:
Aufstellen von zwei Notstrom Generatoren aussserhalb der
Gebäude (unter Rampenvordächer), Gewerbezone 3.5, Kat.-
Nr. 76 und 1536, Assek.-Nr. 225 und 1031, Lindenstrasse 16,
8245 Feuerthalen;

Die Pläne liegen in der Gemeinderatskanzlei Feuerthalen
während 20 Tagen, vom Datum der Ausschreibung an gerechnet,
zur Einsicht auf.

Begehren um die Zustellung von baurechtlichen Entscheiden
sind innert 20 Tagen, vom Datum der Ausschreibung an gerechnet,
bei der Baubehörde (Gemeinderat) schriftlich zu stellen. Wer das
Begehren nicht innert dieser Frist stellt, hat das Rekursrecht
verwirkt. Die Rekursfrist läuft ab Zustellung des Entscheides
(§§ 314–316 PBG).

8245 Feuerthalen, 26. Mai 2023

Gemeinderat Feuerthalen



Gemeindekanzlei Feuerthalen



Gemeinde Feuerthalen

Rezepte und Tipps von Profis

In unserer Serie «let's cook» sind einheimische Wirte, Gastgeber, Köchinnen und Köche eingeladen, Rezepte vorzustellen, die zu Hause problemlos nachgekocht oder gebacken werden können. Das können Rezepte aus ihren jeweiligen Betrieben sein – aber auch einfach solche, die sie zu Hause gerne kochen. Viel Spass beim Ausprobieren!



Hausgemachtes Knäckebrot

Das Rezept stammt von Dario Demuth, Leiter Küche, vom Zentrum Kohlfirst. In der Familie gehört dieser Snack schon fast zum Inventar.



Zutaten:

Für zwei Backbleche

- 250 g Körnermix (Nach Lust und Laune)
- 1 dl Rapsöl
- 150 g Urdinkelmehl
- 2 dl Heisses Wasser
- 2 TL Salz



Zubereitung:

Alle Zutaten in einer Schüssel vermischen. Die Masse auf 2 Backbleche mit Backpapier geben, ein Backpapier darauflegen und mit den Händen ca. 3 mm ausstreichen. Bei 150 Grad ca. 40 bis 50 Minuten backen. In einer Dose lange haltbar.

Demuth pflegt eine traditionelle, regionale, einfache Küche modern interpretiert. Aus-

serdem kann man diese Küche im öffentlichen Restaurant «Culinarium Kohlfirst» täglich geniessen.



Tipp:

Passt wunderbar zu einem Apéro oder als Snack zwischendurch. Dazu einen frischen Kräuter-Sauerrahm-Dip. Einfach gesund und lecker.

Veranstaltungen Mai / Juni 2023

Tag	Datum	Zeit	Anlass	Ort	Veranstalter
SA	27. Mai		Informationsstand KTF	Coop Rhymarkt	Medien KTFWyland 2023
MI	31. Mai	9:00	Café International	Zentrum Spilbrett	Team Café International
MI	31. Mai	9:00	Mütter- und Väterberatung in Feuerthalen	Zentrum Spilbrett, Erdgeschoss	Zentrum Breitenstein
FR	2. Juni	18:15	Gemeindeversammlung ev.-ref. Kirchgemeinde	MZH Schulhaus Stumpfenboden	Evangelisch-reformierte Kirchgemeinde
FR	2. Juni	19:15	Gemeindeversammlung politische Gemeinde	MZH Schulhaus Stumpfenboden	Gemeinderat
SA	3. Juni	13:30	Eidgenössisches Feldschiessen 300 Meter	Schützenhaus Höhe Wildensbuch	Schützen Flurlingen-Uhwiesen
SO	4. Juni	9:30	Eidgenössisches Feldschiessen 300 Meter	Schützenhaus Höhe Wildensbuch	Schützen Flurlingen-Uhwiesen
SO	4. Juni	9:00	Erstkommunion	Kath. Kirche	Römisch-katholische Kirchgemeinde
SO	4. Juni	17:00	Konzert: Zurich Gospel Choir	Bergkirche St. Nikolaus	Verein Rheinauer Konzerte
MO	5. Juni	13:30	Gemeinsam statt einsam	Zentrum Spilbrett	Bea Brandenberger
MO	5. Juni	17:00	Sprechstunde Gemeindepräsident (auf Voranmeldung!)	Gemeindehaus Fürstengut	Gemeinderat
MI	7. Juni	9:00	«Müsli»-Treff in Feuerthalen	Zentrum Spilbrett	OK «Müsli»-Treff
MI	7. Juni	11:30	Mittagstisch für Seniorinnen und Senioren	Zentrum Kohlfirst	Kirchgemeinden Feuerthalen, Frauenvereine und Pro Senectute OV
SO	11. Juni	10:00	Seelsorgeraumgottesdienst	Kath. Kirche	Römisch-katholische Kirchgemeinde
DI	13. Juni	18:30	TrabaLenguas-Sprachenstammtische	ÄNET am RHY	ÄNET am RHY
MI	14. Juni	9:00	Café International	Zentrum Spilbrett	Team Café International
MI	14. Juni	9:00	Mütter- und Väterberatung in Feuerthalen	Zentrum Spilbrett, Erdgeschoss	Zentrum Breitenstein
DO	15. Juni	20:30	Theater Kanton Zürich: Freilichttheater «Kapitän Kap Verde»	Areal Schulhaus Stumpfenboden	Gemeinderat
SA	17. Juni	17:00	Sprechstunde Gemeindepräsident (auf Voranmeldung!)	Gemeindehaus Fürstengut	Gemeinderat
SO	18. Juni		Abstimmungs-/Wahlsonntag		Gemeinderat
MO	19. Juni	17:00	Sprechstunde Gemeindepräsident (auf Voranmeldung!)	Gemeindehaus Fürstengut	Gemeinderat
MI	21. Juni	9:00	«Müsli»-Treff in Feuerthalen	Zentrum Spilbrett	OK «Müsli»-Treff

Aktuellster Veranstaltungskalender und Infos unter www.feuerthalen.ch
 Änderungen und Ergänzungen an die Gemeinderatskanzlei (E-Mail kanzlei@feuerthalen.ch)



Reformierte Kirche

FR 26. Mai 17.30 Uhr «Domino» im Zentrum Spilbrett
19.00 Uhr Living on Higher Ground / Worship-Gottesdienst, Pfarrer Andreas Palm in der reformierten Kirche

SO 28. Mai **Pfingsten**
9.30 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl, Pfarrerin Karin Marterer Lukas Stamm, Orgel

FR 2. Juni 18.15 Uhr **Kirchgemeindeversammlung**
Rechnung 2022 in der Aula des Schulhauses Stumpfenboden

SO 4. Juni 9.30 Uhr Familien-Gottesdienst mit Taufe, Pfarrerin Karin Marterer Marc Neufeld, Orgel Mitwirkung des 2. Klass-Untis Anschliessend Chilekafi

DO 8. Juni ab 9.30 Uhr Ökumenisches Eltern-Kind-Singen in der Katholischen Kirche

FR 9. Juni 10.15 Uhr Gottesdienst, Pfarrer Andreas Palm im Zentrum Kohlfirst

Wichtige Telefonnummern

Ambulanz..... 144 Polizeinotruf 117
Feuerwehr..... 118 Giftnotruf..... 145
Bienen- und 052 741 47 00 SPITEX 052 551 15 20
Wespennester .. 079 346 45 43

Zu vermieten per August

2-Zimmer-Wohnung in Feuerthalen Nähe Bahnhof und Coop.
Die Wohnung befindet sich in einem 3-Familienhaus.

Miete 900.-

Bei Interesse bitte melden unter: 052 659 37 07

Römisch-katholische Kirche

SO 28. Mai **Pfingsten**
9.30 Uhr Eucharistiefeier in Feuerthalen. Im Anschluss Apéro.

MO 29. Mai **Pfingstmontag**
9.30 Uhr Eucharistiefeier in Feuerthalen.

MI 31. Mai 18.15 Uhr Rosenkranz in Feuerthalen, anschliessend
19.00 Uhr Eucharistiefeier mit Maiandacht.

DO 1. Juni 19.30 Uhr Kirchgemeindeversammlung in Kleinandelfingen.

FR 2. Juni 9.00 Uhr Eucharistiefeier zum Herz-Jesu-Freitag mit Aussetzung und eucharistischem Segen in Feuerthalen. Im Anschluss Chirchekafi.

SO 4. Juni 9.00 Uhr Erstkommunion in Feuerthalen für die Kinder der Gemeinde Feuerthalen-Langwiesen.

11.00 Uhr Erstkommunion in Feuerthalen für die Kinder der Gemeinden Dachsen, Flurlingen und Uhwiesen.

MI 7. Juni 18.15 Uhr Rosenkranz in Feuerthalen, anschliessend
19.00 Uhr Eucharistiefeier.

DO 8. Juni ab 9.30 Uhr Ökumenisches Eltern-Kind-Singen, ein fröhlicher Singmorgen in Gruppen in der kath. Kirche in Feuerthalen mit gemeinsamem Znüni im Pfarreizentrum.

FR 9. Juni 16.30 Uhr Fiire mit de Chliine, ökumenische Kleinkinderfeier in der ref. Kirche in Laufen am Rheinfall.

Voranzeige:

Kirchenfest zum 15-jährigen Jubiläum der neuen Kirche Feuerthalen

SO 11. Juni 10.00 Uhr Gottesdienst mit Gospelchor in Feuerthalen. Programm im Anschluss: Verpflegungsstände, Kinderprogramm, Livemusik mit Karin & Mabu.

Wir freuen uns auf Ihre Kuchenspenden.

Meldung an: a.schweri@kath-weinland.ch. Vielen Dank!

FDP
Die Liberalen

Die gute Wahl am
18. Juni 2023

«Für mich bringt Patrick Blumer alle Eigenschaften mit, die es für einen guten Bezirksrichter braucht.»

Igor Zanon
Gemeinderat Feuerthalen, Langwiesen



Patrick Blumer
als Bezirksrichter in Andelfingen
patrick-blumer.ch